

Der Wochenverkehr im Hafen.

In der letzten Woche sind im Danziger Hafen insgesamt 145 Schiffe, darunter 111 Dampfer, eingelaufen und 120 Schiffe haben den Hafen verlassen.

Liquidation der Harriman-Mangankonzession.

Wenigstens in Kreisen der Harriman-Konzession erklärt wird, daß das letzte Wort noch gesprochen sei, wird andererseits von antirussischer deutscher Seite die Klärung des Konzessionsvertrages mit der Sowjetregierung durch Harriman bestritten.

Durch die Liquidation der Harriman-Konzession werden die deutschen Manganzugereisen im Kaukasus insofern betroffen, als Harriman seinerzeit beim Abschluß des Konzessionsvertrages mit der Sowjetregierung mit den deutschen Vorbesitzern, der Diskonto-Gesellschaft, der Gesellschaft für Eisen- und Stahlwerke, und dem Kaufmanns-Grubenverein, ein Abkommen über deren Beteiligung an den Erträgen der Konzession traf.

Einführung der Goldwährung in der Schweiz.

Die vom Direktorium der Schweizerischen Nationalbank ausgearbeiteten Vorschläge über eine Reform des schweizerischen Geldwesens lauten auf Einführung der Goldwährung, Umgestaltung des fünf-franken-Stückes zu einer Silbermünze und Aufhebung des Noten-Zwangskurses unter gleichzeitiger Schaffung der gesetzlichen Grundlage für die Noteneinführung nach Wahl der Banken in Goldmünzen, Goldbarren oder Goldscheiben.

Sinkende Preise am lettischen Holzmarkt. Die Wirtschaftstätigkeit auf dem lettischen Holzmarkt hat in letzter Zeit stark nachgelassen. Größere Nachfrage besteht immer noch nach Fichtenholz, während Tannenhölz weniger verlangt wird.

Mußige Angriffe gegen eine deutsche Firma. Nach Mitteilung des Vorsitzenden des Kohletrusts „Donnagall“ ist von der Ernteverwaltung eine Sonderkommission eingesetzt worden, die die Aufgabe hat, den von der deutschen Firma Dr. C. Otto, Bodum, für den „Donnagall“ ausgeführten Bau von Kohlsöfen zu überprüfen.

Weitere Verschlechterung des polnischen Saatensandes. Nach Berichten des Warschauer Hauptamts für Statistik hat sich der Saatenstand in Polen weiter verschlechtert. Die ungünstigen Witterungsverhältnisse halten bereits seit mehreren Monaten an.

Vor einer Mähernte in Lettland. Die bisher vorliegenden Nachrichten über den Saatenstand in Lettland sind wenig erfreulich. Überall macht sich Mangel an Viehfutter stark bemerkbar.

Deutsche Schiffsbauten für die Sowjethandelsflotte. In Dössa ist der neue Dampfer „Polbawia“ eingetroffen, der auf der Hamburger Werft Janssen & Schmilinski für die Sowjethandelsflotte gebaut worden und für den Güter- und Frachtverkehr bestimmt ist.

Der Ausbau des polnischen Telegraphenwesens. Die polnische Regierung verhandelt gegenwärtig mit der Internationalen Telegraph and Telephone Corp., über einen Kredit für den Ausbau des Telegraphen- und Telephonnetzes in Polen.

Der Bau des Holzexporthafens in Leningrad erfährt infolge nicht rechtzeitiger Lieferung Lieferung der elektrotechnischen Ausrüstung durch den Staatlichen Elektrizitätstrust „GOS“ eine starke Verzögerung.

Ämtliche Danziger Devisenkurse.

Table with columns: Es wurden in Danziger Gulden notiert für, 22. Juni, 21. Juni. Sub-headers: Geld, Brief, Geld, Brief. Rows: Banknoten, 100 Reichsmark (Freiverkehr), 100 Pfund, (Freiverkehr) 1 amerikan. Dollar, Scheck London.



Schwache Fußballgäste aus Hamburg.

Schupo gewinnt leicht über Hamburg-Vockstedt 2:0 (1:0) Eden 8:2.

Auf dem Schupoplatz kam gestern nachmittag ein Fußballspiel zwischen der Ligamannschaft und einer Mannschaft des Hamburg-Vockstedter Fußballklubs zum Austrag.

Der Spielverlauf.

Die Gegner sind sich zu Beginn ziemlich gleichwertig. Einige Male gibt es dringliche Situationen vor dem Tor der Gäste, doch findet der Danziger Sturm das Tor nicht.

Es ist kaum anzunehmen, daß die Gäste in ihren weiteren Spielen gegen Danziger Vereine werden erfolgreich bestehen können.

Davisplatzspiel.

Tschechoslowakei gegen Holland 2:0.

In der Vorrundrunde der Davisplatzspiele fanden sich in Prag die Tschechoslowakei und Holland gegenüber.

Tschechoslowakei - Holland 2:1.

Der zweite Tag des Semi-Finales um den Davisplatz zwischen Holland und der Tschechoslowakei in Prag endete im gemischten Doppelspiel mit dem Siege Hollands.

Italien - England 4:1.

In Feltzlowe wurden am Freitag die restlichen beiden Einzelspiele im Davisplatzspiel Italien - England ausgetragen.

Hans Steinke erneut in Amerika siegreich.

Der deutsche Berufsringer Hans Steinke, der in Amerika bereits zahlreiche Erfolge zu verzeichnen hatte, besiegte am Mittwoch in Boston den bulgarischen Schwergewichtler Kioff nach 20 Minuten und ein zweites Mal nach einem Kampf, der sechs Minuten dauerte.

Wiener Fußballmeisterschaft.

Im Vorrundenspiel um die Wiener Fußballmeisterschaft standen sich am Mittwoch Wien und Admira gegenüber.

Die Leipziger schlagen die Chilenen. Die chilenische Olympiamannschaft gab auf ihrer Deutschlandreise am Freitag in

Leipzig ihr viertes Gastspiel. Sie trat gegen eine kombinierte Mannschaft der Leipziger Fußballvereine V. f. B. und Fortuna an und wurde knapp geschlagen.

Tennisturnier in Wimbledon.

Eine Nielsenbelegung.

Allein für das Herren-einzel-spiel des Internationalen Tennisturniers in Wimbledon, das am Montag, den 25. Juni, beginnt, liegen 118 Meldungen vor.

Vom Bogensport.

Der Federgewichtsweltmeister geschlagen.

Im Rahmen eines Vorabends in New Orleans (Vereinigte Staaten) fanden sich der Federgewichtsweltmeister Toni Canzoneri und der ziemlich unbekannte Claude Wilson gegenüber.

Rüsten zur Sonnenwende Sonnabend, den 30. Juni, auf dem Bischofsberg

Gute Leichtathletik-Leistungen in Frankreich.

Im olympischen Stadion von Colombes bei Paris lief am Donnerstag der französische Leichtathlet Laboumégue die 2000-Meter-Strecke in 5 Minuten 25 2/3 Sekunden.

Uruguay feiert seinen Olympiasieg.

In Montevideo will die Stadtverwaltung einen Platz zur Erinnerung an den olympischen Fußballsieg umtaufen.

Chile spielt in Berlin.

Dem Berliner Meister Barta-DeG. ist es gelungen, die chilenische Mannschaft F. C. Condors le Chile am Sonntagabend zu einem Spiel zu verpflichten.

Neuer 24-Stunden-Weltrekord. Auf der Automobilbahn von Lemans stellte Barnato auf Bentley einen neuen 24-Stunden-Weltrekord auf, indem er 2689,272 Kilometer fuhr.

Gewerkschaftliches u. Soziales

Sie opfern Gesundheit und Leben.

Steigende Unfallzahlen bei der Reichsbahn.

Auf dem Verbandstag der Eisenbahner in Frankfurt a. M. ließen die Kommunisten eine dicke Broschüre verbreiten, die den Titel „Wer spaltet die Gewerkschaften?“ hat.

Die kommunistische Opposition hatte u. a. behauptet, es gäbe im Eisenbahnerverband keine kommunistischen Sondergruppen. Max-Berlin widerlegte ihn mit unheimlicher Sicherheit.

in Königsberg reiner Tisch gemacht worden.

Die Opposition versuchte später noch einmal Fuß zu fassen, und zwar bei dem Bericht der Beschwerdekommision, die sich mit dem Einspruch der in Königsberg ausgeschiedenen Quertreiber zu befassen hatte.

Der Verbandstag nahm dann zwei Referate entgegen. Das erste erhaltete Professor Kölling-Frankfurt. Es war betitelt: Wirtschaft und Verkehr. Besonders beachtenswert waren hierbei die aufgezeigten Wechselwirkungen zwischen Wirtschaft und Reichsbahn.

nüßung und genaue Kenntnis für die Organisation und den einzelnen unentbehrlich seien. In den grundsätzlichen Fragen des Arbeitsrechtes könne es keine Kompromisse geben.

Strasser-Berlin gab eine Aufstellung über die Unfälle im Reichsbahnbetrieb. 1926 wurden bei den Verkehrsunfällen 380 Eisenbahner getötet und 1110 verletzt.

447 Eisenbahner getötet und 1296 verletzt.

Noch größer ist die Steigerung bei den Betriebsunfällen. Nach den Berichten der Reichseisenbahnbetriebskrankenkassen sind im Jahre 1913 auf je 100 Versicherungspflichtige 9,45 Prozent verunglückte Eisenbahner gezählt worden.

Der Verbandstag befaßte sich dann in einer geschlossenen Sitzung mit der künftigen Taktik des Verbandes.

Streit der Berliner Bäcker.

Eine in den Berliner Großbäckereien durchgeführte Urabstimmung hat in allen Betrieben mit übergroßer Mehrheit den Streikbeschuß ergeben.

Die Vertrauensleute der Berliner Bäckerarbeiter kommen Sonntag zusammen, um gemeinsam mit der Organisationsleitung die weiteren Maßnahmen zu beschließen, die zur Durchsetzung der aufgestellten Forderungen erforderlich sind.

Infolge der Bewilligungen der Forderungen in verschiedenen Großbetrieben ist die Brotverforgung der Berliner Bevölkerung nicht gefährdet.

Ausflugsziele

★ Großer Stern ★
Zoppot, Ferarut 179
Beliebter Ausflugsort v. Zoppot u. Oliva
Kein Paß nötig, da im Freistaat
Menü von 12-3 Uhr

Restaurant und Café
„Bürgerheim“, Zoppot
Tel. 702 Inh.: O. Iwan Bergstraße 12
Dicht am Walde gelegen, 3 Minuten vom
Bahnhof - Reichhaltiger Mittagstisch
Gepliegte Getränke - 1.25 G pro Gedeck

Restaurant und Café
„Bürgerstübchen“
Kleine Molde 57 Tel. 21823
Die behagliche Gaststätte

Konditorei und Café
HEUBUDE
Dammstraße 34 Reak & Co.
Gutes Gebäck. Solide Preise

In Bohnsack
2 Minuten von der Dampferanlegestelle
trinken Sie Ihren Kaffee bei
ALB. BECKER
Konditorei und Café, Telefon 41
Vorzüglicher Mittagstisch
Gut gepliegte Biere und Liköre

Café „Zur Ostsee“, Brösen
Am Tennisplatz, dem Kurhaus gegenüber
gelegen. Jeden Sonntag Unterhaltungsmusik
mit nachfolgendem Tanzkränzchen. Speisen
u. Getränke zu mäßigen Preisen u. der beliebte
Portimonenkafee. Es ladet ein die früh. Inh. des
„Plantagencafé“ Westerplatte B. Budzisz.

Hotel Lindenhof
Bohnsack
Tel. 39 Inh.: A. Schneider
Idyllischer Garten - Neu erbaute
Glasveranda
Prima Kaffee Gute Küche
Fremdenzimmer mit Pension

Vergessen Sie nicht!

PHOTOHAUS LINK
Holzmarkt Nr. 12/14

Höhenrestaurant Stolzenfels
Inh.: L. Zetz Zoppot Telefon 27
Schönster Aussichtspunkt an der ganzen Küste
Diner v. 12 bis 3 Uhr. Reichhaltige Abendkarte
Elegante Räume für Gesellschaften u. Vereine

Kurhaus
Glettkau
Inh.: W. Lukas
*
Täglich
Kurkonzerte

Wo ist die fabelhafte
Tanzkapelle?
Wo ist unseres Freistaats
schönste Stelle?
Wo kann man am besten
trinken und essen?
Wo kann man den grauen
Alltag vergessen?
Will man diese Rätsel
lösen,
Gibt es eins nur:
Kurhaus
Brösen

Strandhalle Heubude
Endstation der Straßenbahn Nr. 4
*
Herrliche Seeterrasse
1a Kaffee - Eigene Konditorei
Diners von 12-3 Uhr
Reichhaltige Abendkarte
In meiner
Kaffeeküche an der Promenade
Kaffee in Tassen und Portionen
zu kleinen Preisen. Mit-
gebrachter Kaffee wird zubereitet
M. GRABOW

Gesellschaftshaus Heubude
Inh.: Hans Kanzler
Heidseeastr. 35 Telefon 27016
Angenehmer Aufenthalt im Garten
Kaltes Büfett .. 1a Kaffee u. Kuchen
Gut gepliegte Biere und Liköre
Solide Preise
Großer Saal mit Bühne für Vereine und
Gesellschaften steht zur Verfügung

Café Waldesruh
am Heidsee
1a Kaffee und Gebäck
Kaltes Büfett .. Gepliegte Getränke
Solide Volkspreise
Angenehmer Aufenthalt für Familien,
Wanderer, Vereine usw.
Mitgebrachter Kaffee
wird auf Wunsch aufgebracht

Dünenschloß Heubude
an der Strandpromenade Heubude -
Wechselmünde gelegen
empfehlen sein Lokal zum angenehmen
See- u. Waldaufenthalt
Menü von 12-3 Uhr **PAUL SIEDLER**

Waldhäuschen - Bohnsack
Inhaber: W. Schmalzka Telefon 9
Pensionat - Restaurant
Konditorei
Dampferanlegestelle

Gasthaus „Zur Fähre“
Bohnsack
Tel. 11 / Inh. Ewald Ramm
Saal- und Gartenwirtschaft
Der gute Mittagstisch
Zimmer mit Pension zu soliden Preisen

Bahnhofshotel
Kahlbude
empfehlen seinen Gästen und Aus-
flüglern sein Lokal und schattigen
Garten zum angenehmen Aufenthalt
Größere Gesellschaften haben in
Speisen und Getränken **Ermäßigung**
Kalte und warme Küche
zu jeder Tageszeit
WALTER GRABLOWSKI
Telephon Nr. 22

Gartenwirtschaft
GOLDKRUG
Empfehlen den geehrten Gästen, Vereinen
und Gesellschaften mein Lokal zur an-
genehmen Rast. Gute Speisen u. Getränke.
Mäßige Preise. Auf Wunsch Auto oder
Fuhrwerk zur Verfügung. Telefon 421 05
E. Besler, der neue Inhaber

Strandhalle und Seebad Wechselmünde
Telephon 239 15
Jeden Sonntag: **Kaffee-Konzert**
Gute Speisen und Getränke
Menü von 12 bis 2 Uhr
Solide Preise **Paul Siedler**

„Erfolungsheim“
Restaurant und Café / Inh.: Fritz Kleinfeld
Heubude, Dammstraße Nr. 14
1 Minute von der Dampfer-Anlegestelle
Angenehmer Aufenthalt im Garten
Solide Preise
Gut gepliegte Biere und Liköre

Der Hoenepark und Guteherberge

Mit Vorliebe bemühen
Ausflügler die herrliche
Promenade, die am Ka-
dameufer vom Petershage-
ner Tor direkt bis Odra
führt. Man darf, wenn man
eine Wanderung über Odra
macht, den Hoene-Park in
Odra nicht unbeachtet lassen.
Er ist eine der schönsten
Partien in der Reihe der
Natur Schönheiten, die die
Stadt Danzig umgeben.
Seit dem Jahre 1800 ist
dieser Park bis gegen das
Jahr 1800 im Besitz der
Danziger Bürgermeister ge-
wesen. Er wurde in diesen
Jahren viel von hochstehen-
den Persönlichkeiten besucht,
und man kann wohl sagen,
daß er Weltrenn hatte. In
jenen Jahren war der Park
ein Kabinettstück zeitgenös-
sicher Gartenbaukunst. Sei-
tere Gewächse wurden ge-
pflanzt; Wandelgänge, Laby-
rinthe, Grotten, Brücken,
Terrassen, Springbrunnen
und verborgene Fontänen
gab es da. Pfauen, Schwäne
und seltene Vögel wurden
hier gehalten.
Die Belagerung Danzigs
hat die künstliche Garten-

pracht zum großen Teil zer-
stört, aber die natürlichen
Schönheiten sind geblieben.
Von den Bergen hat man
eine feine Aussicht auf die
Umgebung, die schönen
Teiche sind geblieben und
riesige alte Bäume über-

schatten die Gewässer. Zu
jeder Jahreszeit bietet der
Park einen genussreichen
Aufenthalt. Es war eine
schöne Zeit der letzten Be-
sitzerin, Fräulein E. Hoene,
daß sie bei ihrem 1917 er-
folgten Tode das Grund-

stück testamentarisch ihrer
Vatersstadt vermacht.
Ein dichtes Blätterdach
alter Kastanien breitet sich
über dem Weg, der auf dem
Damm längs dem Ka-
dameufer nach Guteher-
berge führt. Vier lag das
Herrenhaus des Konstantin
Herber, eines Sohnes des
Danziger Bürgermeisters.
Er kaufte 1850 das Land,
ließ durch Holländer die
Stilmpfe kultivieren und
baute hier sein Haus, legte
Park- und Gartenanlagen
von großer Pracht an, die
heute nicht mehr vorhan-
den ist.

1868 baute er den Ri-
schentrag an der Stelle, wo
sich heute die beliebte Gast-
stätte „Dreischweinstöpfe“ be-
findet. Die Familie Herber
führte in ihrem Wappen
drei Eberköpfe, nach welchen
das Haus benannt ist. Her-
ber legte auch das Dorf
Nobel als Vorwerk seines
Besitzes an und gab diesen
den Namen Konstantinopel.
Von diesem Namen ist nur
noch die Verflüchtigung
(nobel = Nobel) übrig ge-
blieben.



WAS
Waas-Biere

Café u. Konditorei Fritz Dobrick
Heubude
Heidseestraße 19
1a Kaffee, Eigene Konditorei. Gut gepliegte
Getränke. Raststelle für Wanderer und Radler

Mottlau - Pavillon
vorm. Einhaus Odra a. d. Mottlau Nr 10
Das beliebte Familienausflugsziel
Sonntag Konzert und Tanz
Eintritt frei
Bringe meinen großen in voller Blüte
stehenden Garten in empfehlende Erinnerung
G. Feuersänger

Café Sedan Herrlich an
der Mottlau
Kleinfeld
Klein Walddorf Tel. 217 88
Ausflugsort
Jeden Sonnabend und Sonntag
Kaffeekonzert und Gesellschaftstanz
Anlegestelle für Ruder- und Padelboote

Die Rennen der Zoppoter Sportwoche.
Der Nennungsabschluß für die Rennen der Zoppoter Sport-
woche hat folgendes überaus günstiges Ergebnis gehabt:
für die sieben Rennen des 8. Juli sind 150, für die sieben
Rennen des 15. Juli 155, zusammen 305 Nennungen ab-
gegeben. Hiervon entfallen u. a. am 8. Juli auf das
St.-Marien-Jagdrennen 24, den Sarotti-Preis 28, Preis
vom Danziger Laich 17, Preis von Danzig 23, Preis des
Kaisers Zoppot 21, am 15. Juli: Preis der Goldschmiede-
gasse 16, Präsidentenpreis 25, Autopreis 28, großer Preis
von Zoppot 21 Unterschriften.
Aus Ostpreußen sind alle Ställe vertreten, aus dem Reich
haben ihr Erscheinen angekündigt: aus Berlin der Stall
B. Brad mit 4 Pferden, Tainer Großher, mit 2 Pferden,
Stall D. v. Mißlaff mit 7 und Stall v. Spatin (Pommern)
mit 3 Pferden.
Es wird sich ein ausgezeichnetes Pferdmaterial für die
Rennen der Sportwoche zusammenfinden, sodas bei der
guten und starken Besetzung ein selten guter Sport zu er-
warten ist.
Fahrtkarten durch den Norddeutschen Lloyd. Die Haupt-
reisezeit und die Sommerferien beginnen am 29. Juni. Der

Norddeutsche Lloyd, Niederlassung Danzig, Hohes Tor und
die Filiale in Zoppot, Kurhaus, machen darauf aufmerksam,
daß die Fahrkarteinhefte tagelang vorher bestellt resp. gelöst
werden können, weil die Fahrkarteinhefte 60 Tage Gültigkeit
haben.
Herzlicher Sonntagsdienst.
Den ärztlichen Dienst üben aus in Danzig: Dr. Med.
Krauß, Markt 22, Tel. 275 84; Geburtshelfer: Dr. Hopfeld, Wilsch-
lannengasse 22, Tel. 222 18; Dr. Kubisch, Vorit. Graben 41, Tel.
232 89; Dr. Dombi, Pfefferstraße 38, Tel. 258 87, nur für Geburtshilfe.
- In Danzig: Dr. Dr. Pieber, Mirdauer Weg 17, Tel.
412 85; Geburtshelfer: Dr. F. Schmidt, Hauptstraße 107, Tel. 411 87.
- In Neufahrwasser: Dr. Dwenheimer, Filderkstraße 9, Tel.
360 18; Geburtshelfer.
Den zahnärztlichen Dienst üben aus in Danzig:
Dr. Roth, Holzmarkt 27/28; Dr. Silaroff, Vorgasse 53. - In
Neufahrwasser: Dr. Brand, Zimmer, Brunshofer Weg 1a.
- In Danzig: Dr. Gabel, Jochenstraße 55; Hubert, Hauptstraße 18. - In Neufahr-
wasser: Dr. Gabel, Hauptstraße 31.
Kaffeekonzert der Apotheken vom 24. bis 30. Juni: In Danzig:
Apothek auf Langgasse, Langgasse 109; Marien-Apothek, Heilige-
Geist-Gasse 25; Apotheke zur Allee, Holzmarkt 1; Adler-Apothek,
4. Damm 4; Arns-Apothek, Bürger Markt 1. - In Neufahrwasser:
Göbelmann-Apothek, Hauptstraße 48. - In Neufahrwasser:
Apothek zum Schm. Adler, Dillauer Straße 80. - In Stadt-
gebiet Odra: Stern-Apothek, Stadtgebiet 7. - In Gerdude:
Dr. Seebaststraße 1.

Danzigs Lehrer in Vohlsack. Am Sonnabend, den 16.
d. M., hatte der Lehrerverein zu Danzig eine Sitzung nach
Vohlsack, Gasthaus Moritz, einberufen, die sich einer regen
Beteiligung seitens der Mitglieder und ihrer Familien zu
erfreuen hatte. Nach gemeinschaftlicher Kaffeetafel bereite-
te Herr Mittelschulrektor Schoen der Versammlung eine lite-
rarische Feierstunde. Er gab Proben aus dramatischen und
lyrischen Dichtungen der neueren Zeit, welche die Anwe-
senden über den Mittag hinausgaben und ihm reichen Beifall
eintrugen. Ein interessanter Bericht des Vorsitzenden über
die 36. Vertreterversammlung in Braunschweig beendete den
geschäftlichen Teil. Nach einem Waldspaziergang wurde flott
das Tanzbein geschwungen, oder man pflegte herzliche Kolle-
gialität.
„Schau, du kannst tanzen...“ Wer am Sonntag zu den
Kängen einer guten Kapelle gern das Tanzbein schwingen
möchte oder auch nur ein gutes Konzert inmitten grüner
Bäume und bei einer Tasse Kaffee oder einem guten Glas-
bier hören möchte, der tut gut, nach Zoppot in den Victoria-
Garten zu fahren. Im heutigen Interatenteil wird darauf
hingewiesen, daß Saal und Garten allen Vereinen zur Ver-
fügung steht.

Zurückgekehrt!

Dr. Dobe

Thornscher Weg 11

Nr 29. Juni befinden sich unsere Börsen Reitbahn Nr. 17, 1 Et.

West Trading Company for Polish Salt and Soda

Vorv. d. Poln. Staatl. Salinen - Telefon 258 15

Wilhelm-Theater

Ah heute, Sonnabend kurzes Gastspiel

360 Frauen

oder Lottchens Hochzeitstag

Der entzückende Lustspielabender in 3 Akten Volksmäßige Preise von 50 P an Anfang 8 Uhr. Vorverkauf: Loeser & Wolff

Städtische Kunstammer

Jopengasse Nr. 65

Ausstellung der Deutschen Kunstgemeinschaft

Gemälde / Aquarelle / Graphik

Geöffnet: 10-2 und 4-6 Uhr Sonntags 11-2 Uhr Eintritt 0,20 Gulden

STADTTHEATER ZOPPOT

Paul Wegener-Gastspiele mit Ensemble

Neben Paul Wegener in den Hauptrollen: Antonio Straßmann, Städtetheater Berlin, Creta Wegener-Schröder, Deutsches Theater, Berlin, Clara Reichmann, Lessingtheater Berlin, Georg Brandt, Städtetheater Basel usw.

Freitag, den 29. Juni, 20 Uhr: „Der Gedanke“

Drama in 5 Bildern von L. Andreyew

Sonnabend, d. 30. Juni, 19:00 Uhr: „Jacqueline“

Schauspiel in 3 Akten von Sacha Guitry

Sonntag, d. 1. Juli, 20 Uhr: „Die Raschhoffs“

Schauspiel in 5 Akten von H. Sudermann

Montag, den 2. Juli, 20 Uhr: „Vater“

Trauerspiel in 3 Aufzügen von August Strindberg

Dienstag, den 3. Juli, 20 Uhr: „Totentanz“

(II. Teil) von August Strindberg in 3 Akten

Preise der Plätze: 1,50 bis 6.— DG. Vorverkauf in Danzig: Hermann Lau, Langgasse 71; in Zoppot: Friedrich Haeser, Seestr. 16 und an der Abendkasse ab 18 Uhr. Die Badeverwaltung Zoppot.

Fahrräder



nur erstklassige deutsche Marken Kleinste Anzahlung .. Wochenraten 3.— G Mäntel und Schläuche Zubehör und Ersatzteile kaufen Sie bei Max Willer, nur i. Damm 14 • Staunend billig • Reparaturen sauber und schnell

Farben Firnis, Lacke, Pinsel — Bernstein-Fußbodenlacke, hart trocknend ohne Nachleben, in 8 verschiedenen Farbtönen — Bohnerwachs Waldemar Gaeber Schwaben-Drogerie, Altstadt, Graben 19-20

Dampferverkehr nach Bohnsack

Dampfer „Vistula“ und „Meta“ Abfahrt Lange Brücke: 6, 8, 10, 12, 14, 16 Uhr „ Bohnsack: 7, 9, 11, 13, 15, 17, 19, 21 Uhr und nach Bedarf Fahrpreis: Hin- und Rückfahrt G 0,80 Einzelfahrt G 0,50 Fahrkarten nur am Dampfer (Frauentor) Danziger Schiffahrtsges. m. b. H.

Internationale Sportwettkämpfe

aus Anlaß des Besuches englischer Kriegsschiffe in Danzig

Montag, 25. Juni, Schupo-Platz I

5:30 Uhr nachm.: Leichtathleten-Wettkämpfe

6:30 Uhr nachm.: Fußballkampf — Komb. engl. Schiffbesatzung gegen Schutzpolizei Danzig

Dienstag, 26. Juni, Kampfbahn Niederstadt

8 Uhr nachm.: Fußballkampf — Komb. engl. Schiffbesatzung gegen Danziger Städte-Mannschaft, Bezirk Danzig im B. S. V.

Mittwoch, 27. Juni, Schupo-Platz I

8 Uhr nachm.: Fußballkampf — Komb. engl. Schiffbesatzung gegen Arbeiter-Turn- und Sportbund, Danzig

Eintrittspreise: Sitzplatz 1,00 G, Stehplatz 75 P

Schüler und Erwerbslose gegen Ausweis 30 P

Ertrag zu Gunsten der Sportverbände und der englischen Seemanns-Mission

Städt. Geschäftsstelle für Leibesübungen

Versäumen Sie nicht

heute abend 8 Uhr den Lichtbildvortrag Der Betrag am kranken Menschen

von Chemiker Dr. Lehmann

mit Aufklärung über Augendiagnose, Biochemie etc. im Saale der Petrischule, Hansaplatz, zu besuchen.

Eintritt frei!

PRESTO Beste Qualität



Billigster Preis Verkauf durch: Fritz Zieike, Schöneberg — Größtes Geschäft am Platze —

Allgemeine Danziger Ausstellung

mit Sonder-Abteilungen Haus und Heim Mutter und Kind Verteilung von Staatspreisen 5. bis 12. August in der Messehalle zu Danzig

Ansstellung von Bauprojekten Siedlungsanlagen, Wochenendhäusern Die praktische und billige Bauweise Die zeitgemäße Wohnungsausstattung Heimschmuck, Wandschmuck Der sonnige Kleingarten Musterzimmer für alle Bevölkerungskreise Die moderne Küche Elektrizität und Gas im Haushalt Die Maschine als Helferin im Haushalt Die praktische Bekleidung Die gesunde Ernährung Die Jugenderziehung Die junge Hausfrau Haushaltungsunterricht Die junge Mutter Mütterberatungstabelle Säuglingspflege, Säuglingsernährung Die erste Hilfe bei Unfällen Wie schützt man Haus und Heim Radioabteilung Automobil-Ausstellung Motorrad-Ausstellung Fahrrad-Ausstellung Der Sport im Dienste der Gesundheit Naturschutz, Forstschutz, Fischerei

IV. Internationale Hunde-Ausstellung

für Hunde aller Rassen in der Messehalle zu Danzig am 28. und 29. Juli Sonder-Anstellungen für alle Rassen Staatspreise — Geld- und Wertpapiere

Modenschau: Die Dame und ihr Hund Ausstellungspapiere und alle Auskünfte durch die Ausstellungs-Leitung Wallgasse 15/16. Telefon 225 51



REISE OHNE BARGELD mit Sparkassen-Reise-Kreditbrief gibt es, in denen der Zauber vergangener Jahrhunderte noch heute unverändert weiterträumt. / Auch Du kannst sie sehen, wenn Du Dich mit Deinem Gelde einzurichten verstehst. Trag jede Woche einen kleinen Betrag zur Kasse, so wird Dir das Reisen leicht. Spar für Reisen!

Nimm ein Sparbuch bei der SPARKASSE DER STADT DANZIG

TAPETEN * TEPPICHE

in unübertroffener Auswahl Besichtigung erbeten W. MANNECK Langgasse 16 LÄUFER + LINOLEUM

Das Restaurant „Zur Fähre“

Weichselmünde, habe ich als Nachfolger des Herrn Dorau übernommen. Es wird mein Bestreben sein, durch gute Küche und Getränke, bei soliden Preisen, die Kundschaft in jeder Weise zufriedenzustellen und bitte ich um gütigen Zuspruch. Jeden Sonntag nachmittags Konzert Georg Missun, Weichselmünde Restaurant „Zur Fähre“

Verkauf

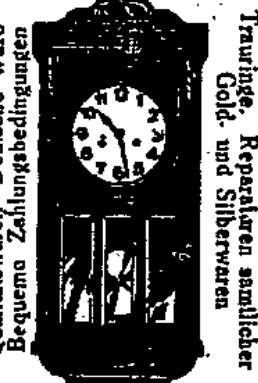
Elektromotoren v. 1/4 bis 180 P. S. neu u. gebraucht, billig abzugeben, auch leicht zu beschaffen, Strabant 22. Rauch-Ofen m. Gas 6,50, dazu nicht, Gas, leicht, sehr bill., Markt 50, G. Burafr. Schlafstimmer, Küchenmöbel, runder Tisch, Kinderwagen, usw. Günstig und preiswürdig zu verkaufen. Zillergasse 10, pt. Gutes Bett 50 G., zu verkaufen. Gausdor 1-1 Tr.

Tapeten Rolle von 60 P an vorjährige Muster, bis zur Hälfte herabgesetzt Oelfarben trocken und streichfertig Kalkgrün Pfd. 40 P Kalkblau „ 60 P Violett „ 70 P Weinrot „ 70 P Deckenbürsten von G 3,00 an Drogerie Giers Danzig Altst. Graben 108 (Nähe Holzmarkt)

Nr. 38 Tischlergasse die beliebten Probierstuben mit Ausschank

Bälle Steinhoff Spiel- und Papierwaren Junkergasse 5

Uhren u. Goldwaren



Nietzner Lange Brücke 48

Halt! Fracks, Smoking, Strümpfe, Anzüge billig zu verkaufen. Kleiderbörse Vorst. Graben 52

Stadelbraut verzinnt u. unverzinnt auch in P. Meng. zu verkaufen. Schloßerei Sangaarten Nr. 60.

Antiker Mahagonispiegel zu verk. Ang. unt. 1418 an die Exped.

Geschäftseröffnung

Nach vollständiger Renovierung und neuzeitlichem Umbau der Bäckerei Stadtgebiet Nr. 36 (früher Blockusewski), eröffne ich am 26. Juni d. Js. meine Bäckerei. Es wird mein Bestreben sein, durch tadellose Backware einem jeden gerecht zu werden. Ich bitte um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens.

Hochachtungsvoll Artur Warschun Bäckermeister Stadtgebiet 36